

Juli/August/September 2016: Astronomie Aktuell

Prof. Barbara Cunow, Pretoria, Südafrika

Miteinander gegeneinander - Mars und Saturn gemeinsam unterwegs

Wenn man in diesen Monaten das Sternbild Skorpion und seine Umgebung betrachtet, erscheint einem der Himmel dort sehr ungewohnt. Zwei helle Objekte sind hinzu gekommen, die das Aussehen dieser Region völlig verändern. Es handelt sich dabei um die Planeten Mars und Saturn, die in diesen Monaten gemeinsam durch den Skorpion und seine Umgebung spazieren.

Wir alle kennen Antares, den hellsten Stern im Sternbild Skorpion. Der Name Antares bedeutet Marsähnlicher, was daran liegt, dass Mars und Antares sehr ähnlich erscheinen. Beide weisen eine orange-rote Farbe auf und sind oft ähnlich hell. Wenn man nicht weiß, wen man vor sich hat, kann man sie leicht miteinander verwechseln.

Bei seiner Bewegung am Himmel kommt Mars gelegentlich an Antares vorbei, und dann ist es immer schön, diese beiden Objekte nahe beieinander zu sehen. In diesen Monaten ist es wieder soweit, dass Mars dem Skorpion einen Besuch abstattet. Dieses Mal ist er aber nicht alleine, sondern hat Gesellschaft, da der Ringplanet Saturn sich in derselben Gegend aufhält. Antares ist ein wunderbarer Bezugspunkt, so dass wir in diesen Monaten sehr schön verfolgen können, wie sich die beiden Planeten am Himmel bewegen.

Mars stand dieses Jahr am 22. Mai in Opposition zur Sonne und erreichte seinen geringsten Abstand von der Erde neun Tage später. Er war uns dabei so nahe wie schon seit über 10 Jahren nicht mehr und sehr hell, und er erschien uns wie ein orange-rötliches Leuchtfeuer am Himmel, sehr viel heller als Antares. Seine Oppositionschleife beendete der rote Planet am 30. Juni, und seitdem läuft er relativ zu den Sternen wieder von Westen nach Osten. Da er sich immer weiter von der Erde entfernt, wird er jetzt zunehmend schwächer, was man im Vergleich mit Antares auch sehr schön verfolgen kann. Im Monat Juli hält er sich im Sternbild Waage auf, am 2. August tritt er in das Sternbild Skorpion ein, das er am 21. August wieder verlässt, um dann durch den Schlangenträger zu laufen.

Saturn hält sich dieses Jahr im Schlangenträger auf und erreicht seine Oppositionsstellung am 3. Juni. Er ist rückläufig bis zum 13. August, danach wandert er wieder von Westen nach Osten. Der Ringplanet zieht seine Oppositionschleife nordöstlich von Antares, wobei der westlichste Punkt dieser Schleife fast genau nördlich vom Hauptstern des Skorpion liegt. Dort hält sich Saturn im August auf und kommt Antares auf etwa $6,1^\circ$ nahe. Man kann dann deutlich sehen, dass Saturn gelber und etwas heller erscheint als Antares.

Während Saturn gemütlich in der Nähe von Antares herumspaziert, kommt Mars von hinten (Westen) angedüst und marschiert in einem ziemlichen Tempo an Saturn und

Antares in Richtung Osten vorbei. Am 24. August sehen wir die drei Objekte ungefähr in einer Linie. Dabei steht Saturn im Norden, Mars in der Mitte und Antares im Süden. Der Abstand Mars-Antares beträgt an diesem Tag etwa $1,8^\circ$, der Abstand Mars-Saturn etwa $4,4^\circ$.

Wir haben in diesem Jahr auch die Gelegenheit, zu sehen, wie sich Mars und Saturn am Himmel gegeneinander bewegen. Mars ist ab dem 30. Juni rechtläufig, wohingegen Saturn bis zum 13. August rückläufig ist. Das heißt, dass zwischen dem 30.6. und dem 13.8. Mars von Westen nach Osten läuft, Saturn dagegen von Osten nach Westen. Da sich Mars in dieser Zeit westlich von Saturn befindet, laufen die beiden Planeten aufeinander zu.

Es ist übrigens ein sehr seltenes Ereignis, dass wir Mars, Saturn und Antares so nahe beieinander sehen können. Das liegt, daran, dass Saturn knapp 30 Jahre für einen Umlauf um die Sonne benötigt und daher Antares nur alle 29 bis 30 Jahre passiert. Das letzte Mal durchquerte er den Skorpion im Jahr 1986.

In diesen Monaten haben wir also die seltene und wunderbare Gelegenheit zu beobachten, wie sich Mars und Saturn relativ zueinander und relativ zu einem der schönsten Sterne am Himmel bewegen. Das sollte man sich auf keinen Fall entgehen lassen.